

Ich habe lange in der DDR gelebt und dann in der BRD. Da ich meinen Schweizer Führerschein in Deutschland umschreiben musste, bekam ich einen Deutschen Führerschein. Und mein alter Schweizer Führerschein wurde eingezogen. Später bekam ich dann mit, dass mein Schweizer Führerschein nach Basel geschickt wurde.

So ging ich im Sommer 2012 auf die Führerscheinstelle bei der Polizei an der Clarastrasse. Dort sagte mir eine freche Dame, dass mein Führerschein vernichtet wurde. "Man hat keinen Platz, die Führerscheine alle aufzubewahren", warf mir diese unattraktive Frau noch an den Kopf.

1. Warum werden wir Schweizer nicht benachrichtigt, wenn unser Führerschein in Basel vernichtet wird?
2. Warum wurde der Führerschein von Eric Weber vernichtet?
3. Wann genau wurde der Führerschein von Eric Weber vernichtet?
4. Wie ist das mit den Führerscheinen bitte geregelt? Oft zieht man beruflich von einem Land ins andere und dann wieder zurück. So wäre es doch einfach, wenn der Führerschein hinterlegt wird und eben nicht gleich vernichtet wird.
5. Ich habe nun nur noch den Deutschen Führerschein. Mit diesem Führerschein darf ich aber in der Schweiz nicht fahren. Mit diesem Führerschein darf ich scheinbar nur in Deutschland fahren. Kann ich den Deutschen Führerschein nun in einen Schweizer Führerschein umschreiben lassen? Wenn ja, wie teuer ist das bitte?
6. Warum kann man in Basel die Führerscheine bitte nicht sammeln? Es nimmt doch nicht viel Platz weg.

Eric Weber